

**GGR-Geschäfte**

2024-203

549 074.07 Liegenschaften; Freizeit- und Sportanlagen; Sport- und Freizeitzentrum Grien

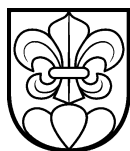
B+P

**Parkschwimmbad und Aussenanlage Grien; Projektierungskredit**

**Ausgangslage / Vorgeschichte**

Die Gemeinde Lyss ist Eigentümerin des Parkschwimmbades sowie des Aussenareals des Sportzentrums Grien. Beide Anlagen sind von grosser Bedeutung für die Bevölkerung und die Region, stossen jedoch nach jahrzehntelanger intensiver Nutzung an ihre baulichen und betrieblichen Grenzen. Neben Sanierungsbedarf besteht aufgrund steigender Nutzungszahlen ein erhöhter Bedarf an zusätzlichen Kapazitäten und einer verbesserten Erschliessung.

Aufgrund der strategischen Planung der Sport- und Freizeitanlagen der Gemeinde Lyss wurde ein Projektwettbewerb im selektiven Verfahren ausgelöst. Am 24.06.2024 hat der GGR hierfür einen Kredit von Fr. 250'000.00 beschlossen. Ziel des Wettbewerbs war es, ein überzeugendes Gesamtkonzept zu erarbeiten und ein geeignetes Generalplanerteam für die weitere Projektierung zu bestimmen. Am 24.06.2025 hat die Jury über die eingereichten Projekte für die Sanierung und Erweiterung des Parkschwimmbads sowie den Ausbau des Aussenareals des Sportzentrums Grien entschieden. Zwei Projekte wurden gemeinsam auf den ersten Platz gesetzt. Damit wurde die in der Ausschreibung vorgesehene Möglichkeit genutzt, die Bereiche Parkschwimmbad und Grien an unterschiedliche Planungsteams zu vergeben.



Die beiden Siegerprojekte bilden nun die Grundlage für die nächsten Schritte. Damit diese im Detail ausgearbeitet werden können, braucht es einen Projektierungskredit. Dieser ermöglicht es, die Projekte gesamthaft zu planen, die voraussichtlichen Baukosten zu berechnen und die nötigen Investitionskredite für die einzelnen Bauetappen vorzubereiten.

Mit vorliegendem Geschäft wird dem GGR der Projektierungskredit für das Gesamtprojekt von Fr. 2'040'000.00 beantragt.

**Rechtliche Grundlagen**

Für Ausgaben von Fr. 1 Mio. bis Fr. 3 Mio. / wiederkehrende Ausgaben von Fr. 100'000.00 bis Fr. 300'000.00 liegt die Zuständigkeit beim GGR unter Vorbehalt des fakultativen Referendums (Art. 46 Bst. b GO).

**Bezug zu Richtlinien + Zielsetzungen 2022-2025**

- Lyss ist das attraktive und innovative Regionalzentrum für das Seeland
- Wir fördern ein vielfältiges Kultur- und Sportangebot
- Infrastruktur ist attraktiv und adaptiert an Grösse und Anforderungen
- Erhalt und Aufwertung einer dem Bevölkerungswachstum angepassten Infrastruktur

**Wettbewerbsablauf und Siegerprojekte**

Der Wettbewerb wurde als zweistufiges, selektives Verfahren durchgeführt. In einem ersten Schritt konnten sich interessierte Generalplanerteams mit Referenzprojekten bewerben. Von zwölf Bewerbungen wurden sechs Teams für die zweite Stufe zugelassen. Diese reichten im Frühling 2025 ihre Projektvorschläge anonym ein. Die Jury prüfte die Beiträge nach städtebaulichen, architektonischen, funktionalen und wirtschaftlichen Kriterien sowie nach der Berücksichtigung von Denkmalpflege, Betrieb und Umwelt. Am 24.06.2025 entschied die Jury, zwei Projekte auf den ersten Platz zu setzen: eines für das Parkschwimmbad und eines für das Sportzentrum Grien.

**Siegerprojekt Parkschwimmbad:**

Das Projekt setzt auf den Erhalt und die Sanierung der bestehenden Anlage mit ihren denkmalgeschützten Pavillons. Ergänzt wird sie durch ein neues 50-Meter-Sportbecken mit Garderoben- und Technikräumen. Die bestehenden Becken werden neu organisiert in Schwimmer- und

Nichtschwimmerbereiche. Zudem entstehen aufgewertete Spiel- und Freizeitflächen für Kinder und Familien, ein besser strukturierter Eingangsbereich sowie eine direkte Anbindung an die neue Fuss- und Veloverbindung zum Grien.

**Siegerprojekt Sportzentrum Grien:**

Im Zentrum steht ein neues Garderobengebäude, das funktional geschickt angeordnet ist und auch Lärmschutz für die umliegenden Quartiere bietet. Vorgesehen sind zwei neue Kunstrasenfelder und zwei neue Naturrasenfelder für den Vereins- und Breitensport. Dazu kommen ein multifunktionaler Eventplatz, neue öffentliche Toiletten und Materialräume. Das Konzept stärkt die Aufenthaltsqualität für Besuchende, schafft zusätzliche Freizeitangebote und sieht eine verbesserte Verkehrserschliessung mit neuer Parkierung im Süden vor.

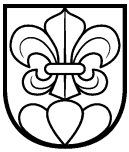
**Projektorganisation**

Am 27.05.2024 hat der GR eine Projektkommission eingesetzt, welche den Prozess vom Start des Projektwettbewerbs bis zur Vorlage des Projektierungskredits begleitet hat. Diese Kommission soll auch die nun anstehende Planungsphase der beiden Siegerprojekte übernehmen, bis zur Einholung der Ausführungskredite für die ersten Bauetappen des Sportzentrums Grien und des Parkschwimmbads beim Grosse Gemeinderat bzw. an der Urne. Für die spätere Ausführung wird die Projektkommission durch eine projektbezogene Baukommission ersetzt. Die Projektkommission befasst sich mit der Weiterentwicklung der beiden Siegerprojekte und erarbeitet eine Etappierung, die sowohl wirtschaftlich tragbar als auch betrieblich und organisatorisch sinnvoll ist.

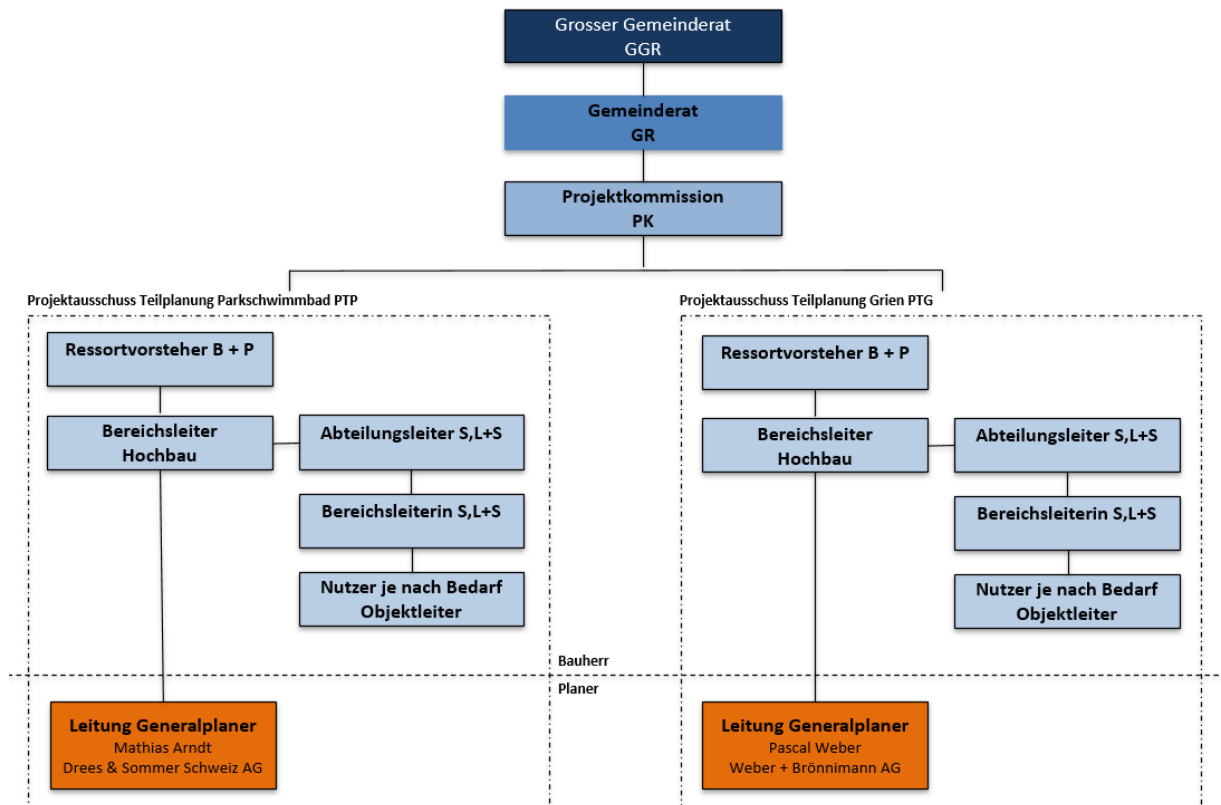
Zur gezielten Begleitung werden zudem zwei Projektausschüsse gebildet, je einer für das Parkschwimmbad und für das Sportzentrum Grien. Diese arbeiten eng mit den Generalplanern zusammen, bereiten die notwendigen Beschlüsse vor und stellen sicher, dass die betrieblichen Anforderungen berücksichtigt werden. Hierfür werden die zuständigen Leiter Parkschwimmbad und Leiter Sportzentrum Grien beigezogen.

NutzerInnen (Schulen, Vereine, Organisationen) werden bei Bedarf in die Planung mit einbezogen und somit ihre Bedürfnisse in geeigneter Weise abgeholt. Damit soll gewährleistet werden, dass eine Lösung entsteht, die wirtschaftlich tragbar ist und zugleich den Erwartungen von Betrieb, Vereinen, Schulen und Bevölkerung entspricht.

In diesem Zusammenhang ist insbesondere wichtig, dass auch die Anforderungen an die Leichtathletik-Aussenanlage ins Vorprojekt aufgenommen und deren Umsetzung ersichtlich werden.



**Projektorganigramm**



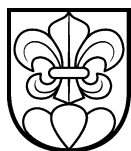
## Bisher gefasste Beschlüsse

Im Zusammenhang mit diesem Geschäft wurden folgende Beschlüsse bereits gefasst:

GR	07.11.2022	Strategische Planung der Sport- und Freizeitanlagen Einsetzung Planungskommission
GR	26.02.2024	Genehmigung Strategische Planung der Sport- und Freizeitanlagen
GR	15.05.2024	Einsetzung Projektkommission (Wettbewerb) Rahmenkredit Projektwettbewerb Fr. 250'000.00
GGR	24.06.2024	Rahmenkredit Projektwettbewerb Fr. 250'000.00
GR	25.08.2025	Nachkredit in Kompetenz GR (Kostenschätzungen der beiden Siegerteams); neuer Rahmenkredit Fr. 275'000.00

## Kosten

Für die beiden Siegerprojekte wurden von den Planerteams erste Kostenschätzungen erstellt. Da sich die Projekte noch in einer frühen Planungsphase befinden, beruhen viele Positionen auf Erfahrungswerten und Annahmen. Entsprechend liegt die Genauigkeit der Schätzungen derzeit bei rund  $\pm 30\%$ . Mit dem beantragten Projektierungskredit können die Planungsteams die Phasen Vorprojekt und Bauprojekt für die Gesamtprojekte ausarbeiten. Aufgrund des engen Terminprogramms, mit dem Ziel, im Mai 2026 die Ausführungskredite im Grossen Gemeinderat zu behandeln und im September 2026 eine Volksabstimmung durchzuführen, wird die Bauprojektphase bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen sein. Die Ausführungskredite werden deshalb auf Basis eines Vorprojekts Plus und nicht auf Basis eines vollständigen Bauprojekts beantragt. Damit kann eine Kostengenauigkeit von  $\pm 15\%$  erreicht werden. Eingereicht werden die Ausführungskredite für die erste Etappe des Aussenareals des Sportzentrums Grien und des Parkschwimmbads. Gleichzeitig wird über die Gesamtkosten und den zeitlichen Rahmen der weiteren Etappen vorinformiert. Die Freigabe des Projektierungskredits ist unerlässlich, damit die beauftragten Planer ihre Arbeit aufnehmen können. Ohne diesen Kredit kann die Planung nicht starten. In der Projektierungsphase werden Varianten geprüft, die Machbarkeit konkretisiert und verlässliche Kostenschätzungen erarbeitet. Diese Grundlagen sind notwendig, um später einen soliden Ausführungskredit beantragen und eine wirtschaftlich tragbare sowie umsetzbare Lösung sicherstellen zu können.



Mit der Genehmigung des beantragten Projektierungskredits von Fr. 2'040'000.00 für die Sanierung und Erweiterung des Parkschwimmbads und den Ausbau des Aussenareals des Sportzentrums Grien wird der bisherige Kredit für das Wettbewerbsverfahren von Fr. 275'000.00 abgelöst. Die bisher angefallenen Planungskosten wird dem neuen Projektierungskredit zugeordnet. Damit werden der ursprüngliche Kredit von Fr. 250'000.00 sowie der Nachkredit von Fr. 25'000.00 (insgesamt Fr. 275'000.00) durch den neuen Projektierungskredit von Fr. 2'040'000.00 abgelöst. Der neue maximale Kreditrahmen beträgt somit Fr. 2'040'000.00.

### Kostenschätzung ( $\pm 30\%$ inkl. MWST.)

Projekt Parkschwimmbad	Fr.	22'440'000.00
Projekt Sportzentrum Grien	Fr.	14'440'000.00
<b>Total Kosten</b>	<b>Fr.</b>	<b>36'880'000.00</b>

### Projektierungskredit

Projektwettbewerb	Fr.	250'000.00
Honorar Generalplaner Grien	Fr.	660'000.00
Honorar Generalplaner Parkschwimmbad	Fr.	1'130'000.00
<b>Total Projektierungskredit</b>	<b>Fr.</b>	<b>2'040'000.00</b>

Diese Grobkostenschätzung weicht noch stark von den im Finanzplan gesteckten Zielen ab. Das Projektteam wird sich daher intensiv mit den gemäss Finanzplan tragbaren Kosten in den Ausführungsvarianten auseinandersetzen müssen.

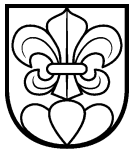
Der beantragte Projektierungskredit umfasst die Honorarkosten des Generalplanerteams für die Vor- und Bauprojektphase (SIA-Phasen 32 und 33). In diesem Betrag sind sämtliche Leistungen für die Planung, Koordination und fachübergreifende Bearbeitung des Gesamtprojekts enthalten.

Dazu gehören insbesondere:

- die Weiterbearbeitung und Präzisierung des Wettbewerbsprojekts gemäss Juryempfehlungen und Bauherrenvorgaben,
- die Koordination sämtlicher Fachplaner (Tragwerk, HLKS, Elektro, Bauphysik, Brandschutz usw.),
- die Erarbeitung des Vorprojekts und die Detaillierung des Bauprojekts über den gesamten Perimeter,
- die Kostenschätzungen, Terminplanung und Qualitätssicherung,
- die Vorbereitung der Baueingabeunterlagen sowie die Abstimmung mit Behörden und Nutzern,
- die Projektleitung und Berichterstattung gegenüber der Bauherrschaft.

Die Berechnung der Honorarkosten erfolgte gemäss den anerkannten SIA-Honorarrichtlinien und auf Basis der im Wettbewerb festgelegten Faktoren und Kostenschätzungen. Da diese Faktoren im Wettbewerbsverfahren vordefiniert und verbindlich sind, bestehen für die Planerteams keine Verhandlungsspielräume wie bei einer Direktvergabe. Entsprechend fallen die Honorare im Wettbewerbsverfahren in der Regel etwas höher aus, spiegeln aber die komplexe Projektstruktur und die umfassende Koordinationsleistung wider. Nach Abschluss der Bauprojektphase werden die Honorarkosten auf Grundlage der aktualisierten, detaillierten Kostenschätzung überprüft und bei Bedarf entsprechend angepasst. Damit ist sichergestellt, dass die Vergütung dem effektiven Projektumfang entspricht und keine Überentschädigung erfolgt. Bereits im Frühjahr werden die Planungshonorare genauer bestimmbar sein, wenn wir auf teilweise KV basierende Kosten von +/- 15% abstützen können.

Zur Einordnung der Projektierungskosten wurden vergleichbare Projekte der Gemeinde herangezogen. Dabei zeigt sich, dass der prozentuale Anteil der Projektierungskosten in ähnlicher Grössenordnung liegt.



<b>Projekt</b>	<b>Kostenschätzung</b>	<b>Projektierungskosten</b>	<b>Anteil</b>
Gesamtsanierung Stegmatt	Fr. 22 Mio.	Fr. 800'000.00	3.6 %
Neubau Grentschel	Fr. 15 Mio.	Fr. 840'000.00	5.6 %
<b>Grien / Parkschwimmbad</b>	<b>Fr. 37 Mio.</b>	<b>Fr. 1'790'000.00</b>	<b>4.8 %</b>

### Finanzplan

Im Investitionsplan 2025 – 2030 ist für die Projekte Sportzentrum Grien und Parkschwimmbad ein Betrag von Fr. 23.325 Mio. vorgesehen. Darin enthalten ist auch der vorliegende Projektierungskredit.

Parkschwimmbad Fr. 16.725 Mio. (2025-2030)

Sportzentrum Grien Fr. 6.6 Mio. (2025-2030)

Sportzentrum Grien Fr. 7.8 Mio. (später)

### Terminprogramm

- |                                     |                          |
|-------------------------------------|--------------------------|
| • GR Projektierungskredit           | 06.10.2025               |
| • GGR Projektierungskredit          | 03.11.2025               |
| • Bauprojekt und Kostenvoranschlag  | November 2025 – Mai 2026 |
| • GR Ausführungskredit 1. Etappe    | 26.05.2026               |
| • GGR Ausführungskredit 1. Etappe   | 29.06.2026               |
| • Ausführungskredit Volksabstimmung | 27.09.2026               |

*Beschluss:*

Etappe 1 Grien, Etappe 1 Parkschwimmbad

*Zur Kenntnis:*

- Gesamtprojekt, Terminierung weiterer Etappen
- Baubewilligungsverfahren
- Vorbereitung Ausführung
- Ausführung

Oktober 2026 – Januar 2027  
 Februar 2027 – Oktober 2027  
 ab Oktober 2027

Mitbericht Abteilung Finanzen

Im aktuell gültigen Finanzplan und dem Investitionsprogramm sind für das Planjahr 2026 Kosten von Fr. 2'000'000.00 eingestellt. Damit sind die beantragten Projektierungskosten finanziell eingerechnet und entsprechen der Finanzstrategie resp. dem Finanzplan finanziell tragbar.

Die Berechnung der Abschreibungen erfolgt nach den Vorgaben von HRM2. Die Projektierungskosten werden als Anlage in Bau taxiert und nicht unmittelbar der Abschreibungspflicht unterstellt. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode bei Inbetriebnahme im Jahr 2029.

Jahr	2026	2027	2028	2029	2030	2031
<b>Bruttoinvestition</b>	<b>2'040'000</b>					
Buchwert vor Abschreibungen	2'040'000	2'040'000	2'040'000	2'040'000	1'836'000	1'632'000
Abschreibung (linear, 10 Jahre Nutzungsdauer = 10%)				204'000	204'000	204'000
Restwert Buchwert	2'040'000	2'040'000	2'040'000	1'836'000	1'632'000	1'428'000
<b>Jährliche Kapitalkosten</b>						
Abschreibung	0	0	0	204'000	204'000	204'000
Kalkulatorische Verzinsung 2.0%	40'800	40'800	40'800	40'800	36'720	32'640
<b>Jährliche Kapitalkosten Total</b>	<b>40'800</b>	<b>40'800</b>	<b>40'800</b>	<b>244'800</b>	<b>240'720</b>	<b>236'640</b>



Die jährlichen Folgekosten belaufen sich auf Fr. 246'840.00/Jahr (Mittelwert auf 10 Jahre).

Der notwendige Verpflichtungskredit wird auf dem Darlehensweg finanziert und zu einem Anstieg der Verschuldung der Gemeinde Lyss führen. Über die Schuldensituation wurde bereits mehrmals in den verschiedenen Finanzplanunterlagen aufmerksam gemacht. Die Abschreibungen wie auch die Schuldzinsen sind unter den gegebenen Rahmenbedingungen bedingt finanzierbar. Es wird mit einem kalkulatorischen Zinssatz von 2.0% gerechnet.

Erwägungen

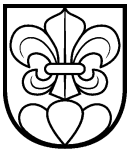
**Christen Rolf, Gemeinderat, Mitte:** Vor zwei Wochen durfte der GR die Fraktionen persönlich über dieses Geschäft informieren. Garcia Javier und der Redner selbst konnten die Details erklären und Fragen beantworten. Deshalb verzichtet der Redner auf eine Ausführung des Geschäfts, möchte aber einige wichtige Informationen zusammenfassend in Erinnerung rufen. Erstens beinhaltet der heute beantragte Kredit die Kosten des bereits durchgeführten Wettbewerbs in Höhe von Fr. 250'000.00. Der Kredit ist für die gesamte Planung aller Etappen ausgelegt. Damit wird die Gesamtplanung erstellt. Bis nächsten Frühling werden die Ausführungsetappen erarbeitet. Gleichzeitig werden die gemäss Finanzplan zu tragenden Kosten ausgewiesen. Der Redner hofft, dass dies gelingt. Falls dies so wäre, müsste der GR dem GGR einige Streichungen einzelner Massnahmen beantragen, sodass am Ende die Finanzen tragbar sind. Die jetzige Projektkommission bleibt im Amt und wird nicht verändert. Es sei denn, die Fraktionen wünschen, ein Mitglied der Projektkommission auszutauschen, da es ja bekanntlich im nächsten Jahr Änderungen aufgrund der erfolgten Wahlen gibt. Die einzelnen Etappen werden unabhängig voneinander gestaltet. Die Etappen bedingen sich gegenseitig nicht. Es ist selbstverständlich nicht vollends auszuschliessen, dass nicht bereits kleine Vorarbeiten für die weiterführenden Arbeiten inkludiert sind. Die Umsetzung des Parkschwimmbads sowie des Schwimmbads haben im Sinn und Geist des Wettbewerbs zu erfolgen. Leichte Anpassungen sind natürlich möglich, aber so wie das Projekt und die Siegerprojekte dem GGR vorgestellt wurde, muss es im Grossen und Ganzen umgesetzt werden.

Die Finanzierung ist noch offen. Eine Drittfinanzierung durch Partner, Privatpersonen und Vereine ist selbstverständlich noch möglich. Die Projektkommission steht neuen Ideen sehr offen gegenüber. Ob es eine Abstimmungsfrage zur ersten Etappe bzw. zum Ausführungskredit oder

zum Parkschwimmbad und Sportzentrum gibt, wird vom GGR nächstes Jahr beantwortet. Dann gilt es, den Ausführungskredit der ersten Etappe zu verabschieden und die Botschaft, welche dann auch die Anzahl der Abstimmungen bestimmt – eine oder zwei. Abstimmen wird das Volk. Es hat immer das letzte Wort. Die Stimmberechtigten können über die einzelnen Etappen abstimmen. Die erste Ausführung ist im September vorgesehen.

**Spring Ueli, Mitte:** Die Fraktionen von Mitte und GLP unterstützen diesen Projektierungskredit. Es sind jedoch noch Unklarheiten aufgekommen. Erwähnenswert ist, dass der SV eine sehr gute Lösung erhalten wird. Es gibt sogar Stimmen aus dem SV selbst, die sagen, dass der zweite Kunstrasen nicht gleich gross sein müsste wie der erste. Die Grösse für die Juniorenturniere würde ausreichen. Damit würde Platz für weitere Projekte frei werden. Beispielsweise könnte auf diesem Terrain ein Event oder Fest wie ein Schwing- oder Turnfest organisiert werden, bei dem eine 3'000er-Halle inkl. Aussenzelt aufgestellt werden könnte. Laut Berechnungen wäre ein solches Aussenzelt mit Catering oder Küche mit der derzeitigen Planung nicht mehr möglich. Dies müsste man jedoch in Betracht ziehen.

Der Redner kann nicht ganz nachvollziehen, warum das Projektteam nie vor Ort war, denn es ist unverständlich, dass die Weitsprung- und die Diskusanlage komplett verschwunden sind. Im neuen Projekt sind diese Anlagen nirgends eingeplant. So etwas darf nicht passieren. Beim Kunstrasen wurde gesagt, dass dieser nutzbar und sogar befahrbar ist. Wer übernimmt hierfür die Garantie? Das Kunstrasenprojekt ist aufwendig mit Gegenrasen und Platten etc. Eine solche Umnutzung würde laut Berechnungen Fr. 50'000.00 bis Fr. 80'000.00 kosten. Wer zahlt das? Ein Fest kann das kaum selbst stemmen. Wer übernimmt solche Kosten? Solche Fragen haben sich noch ergeben. Es ist wichtig, dass diese im Protokoll stehen, auch hinsichtlich der Leichtathletikanlagen.



Beim Parkschwimmbad ist man sehr zufrieden. Man hat das Beste herausgeholt. Zur Erinnerung: Es wäre nach wie vor wünschenswert, wenn es drei Beachvolleyballfelder gäbe. Dann wären auch nationale, zweitägige Turniere möglich. Solche Anlässe würden der Gemeinde eine Wertschöpfung bringen, durch Übernachtungen sowie Verpflegung und Einkäufe. Sicherlich wäre der VBC auch bei der Einrichtung dieser Felder mit dabei. Wenn ein drittes Feld geplant wird, hätte die Gemeinde Lyss auch die Zusage der Ballsportgruppe des TV, die bei der Errichtung der Sandplätze helfen würden. Grundsätzlich ist man mit beiden Projekten zufrieden. Es gibt aber noch einige kleine Mängel.

**Amstutz Yann, FDP:** Die Fraktion FDP wird der Antrag zur Genehmigung des Projektierungskredits für das Parkschwimmbad und die Aussenanlage Grien in der Höhe von Fr. 2'040'000.00 zustimmen. Bereits im Jahr 2019 hat die Fraktion FDP die Motion Sanierung und Erweiterung Parkschwimmbad Lyss eingereicht. Diese wurde im Jahr 2024 auf Grund des vorliegenden Projektes als erfüllt abgeschrieben. Die Fraktion FDP ist sehr daran interessiert, dass dieses Projekt nun vorwärtskommt.

Die aktuelle ausgewiesene Kostengenauigkeit von plus minus 30% erscheint der Fraktion als relativ vage, ist jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nachvollziehbar. Sie erachtet es als notwendig, dass diese Genauigkeit bis zur Volkabstimmung im kommenden Jahr deutlich verbessert wird, vorzugsweise auf plus minus 10%. Der Fraktion FDP ist es ein zentrales Anliegen, dass das Kostendach des gesamten Projekts nicht überschritten wird. Es soll besonders darauf geachtet werden, dass keine Mehrkosten entstehen, sodass die weiteren Projekte aus dem Investitionsprogramm, welche ebenfalls noch anstehen, nicht gefährdet werden. Aus diesem Grund wird die Fraktion FDP die finanzielle Entwicklung dieses Projektes besonders aufmerksam verfolgen.

**Aeschlimann Thierry, SVP:** Die Fraktion SVP hat das Geschäft sorgfältig geprüft. Sie dankt allen Beteiligten für die geleistete Arbeit speziell der Abteilung Sicherheit, Liegenschaften + Sport unter Ressortvorsteher Häni Patrick und Abteilungsleiter Studer Thomas, für das gesamte einheitliche Konzept bedanken und der Abteilung Bau + Planung unter Ressortvorsteher Christen Rolf und Abteilungsleiter Adrian Kunz, für die Organisation und Durchführung des Wettbewerbs sowie Jurierung sowie allen anderen Mitwirkenden für den Projektierungskredit. Aus Sicht der Fraktion SVP ist dieser Kredit notwendig, um der Bevölkerung bei der kommenden Volksabstimmung konkrete und verlässliche Zahlen präsentieren zu können. Im Weiteren hat sie Vertrauen in den GR und in den Leiter des Hochbaus Garcia Javier, dass sie bei der weiteren Ausarbeitung des Projektierungskredits und der genaueren Kosten (aus Sicht der Fraktion

noch zu hohen Kosten von Fr. 37 Mio.), auf das Niveau des Finanzplans herabsenken. Nur so kann die Finanzstrategie der Gemeinde Lyss, wie sie eingangs vom Gemeindepräsident Nobs Stefan benannt wurde, aufrecht erhalten werden und nicht bereits zu Beginn mit einem «Loch im Schiff Fahrt aufnimmt». Die Fraktion SVP unterstützt das vorliegende Geschäft und stimmt dem Projektierungskredit zu.

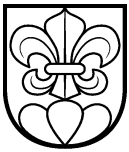
**Steffe Cathrine, SP:** Die Fraktion SP stimmt dem Projektierungskredit für das Gesamtprojekt Parkschwimmbad/ Aussenanlage Grien zu.

Mit der Annahme dieses Kredits kann der GGR heute Abend einen weiteren Meilenstein setzen in dem Mammut-Projekt, das für so viele LysserInnen und BusswilerInnen ein Herzensanliegen ist.

Besonders freut die Fraktion, dass das Projekt nicht nur den Sportvereinen und den Badegästen zugutekommt, sondern allen, die in diesem Gebiet unterwegs sind.

Durch die offene Ufergestaltung beim Aare-Abschnitt profitieren neben den Badegästen auch SpaziergängerInnen oder auch Velofahrende, Familien und andere die dort unterwegs sind. Und seit das Kunstrasen-Feld im Grien verlegt wurde, ist dort noch mehr Dauerbetrieb. Das zeigt, wie wichtig die Aussengestaltung ist und was die Gemeinde Lyss damit ermöglichen oder verunmöglichen kann. Wenn etwas Gutes umgesetzt wird, fühlt es sich sofort mit Leben. Bei diesem Projekt gehen Erholung, Bewegungsförderung und soziale Begegnungsräume Hand in Hand. Daher von Seiten der Fraktion SP ein deutliches und kräftiges «Ja».

**Christen Rolf, Gemeinderat, Mitte:** Der Redner möchte sich bei allen für die positiven Rückmeldungen bedanken. Zu den Fragen von Spring Ueli: Genau dafür ist der Projektierungskredit da, um all diese Arbeiten auszuführen und zu prüfen. Die Ausschreibung sowie die jetzigen Wettbewerbsresultate basieren auf einer umfangreichen Arbeit der Abteilung Sicherheit, Liegenschaft + Sport, die Häni Patrick und Studer Thomas gemeinsam erstellt haben. Es wurden Workshops organisiert. Dabei ging es ausschliesslich um die Sanierung der Leichtathletikanlagen und nicht um einen Ausbau. Die fehlende Weitsprunganlage wird berücksichtigt. Es wird auch Gespräche mit dem Turnverein dazu geben. Der Gemeinde Lyss wurde zugesagt, dass es Kunstrasen gibt, welche belastet werden können mit entsprechendem Schutz. Die Gemeinde Lyss veranstaltet ca. alle zwei bis vier Jahre Grossveranstaltungen, vielleicht im Schnitt alle drei Jahre. Für normale Feste wäre dies zumutbar, da auf dem vorgesehenen Eventplatz eine Festhalle für 3'000 Personen mit Zelt möglich wäre. Diese Thematik wird jedoch genauer im Ausführungskredit besprochen, dessen Erarbeitung bis nächsten Frühling Aufgabe der Projektkommission ist.



**Beschluss** 34 : 0 Stimmen

**Der GGR genehmigt den Projektierungskredit Parkschwimmbad und Aussenanlage Grien von Fr. 2'040'000.00.**

**Der bisherige Kredit für das Wettbewerbsverfahren wird mit dem neuen Projektierungskredit abgelöst.**

**Dieser Beschluss unterliegt der fakultativen Volksabstimmung gemäss Art. 46 Bst. b Gemeindeordnung (GO).**

Beilagen

Keine